NS-Zwangsarbeitslager Alsdorf - Kriegsgefangenenlager 638

Schlagwörter: Kriegsgefangenenlager, Zweiter Weltkrieg
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Alsdorf (Nordrhein-Westfalen)
Kreis(e): Städteregion Aachen
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Im Bereich des heutigen Tierparks, wo sich früher eine Pferderennbahn befand, wurden während des Zweiten Weltkriegs ein Kriegsgefangenenlager eingerichtet. Das Lager wurde als „Arbeitskommando 638“ geführt. Dort waren etwa 400 italienische Militärinternierte in 10 Holzbaracken untergebracht. Die Kriegsgefangenen mussten in der Grube Anna arbeiten (Müller 2003, S. 140).
Die in der Karte angegebene Geometrie zeigt nur den ungefähren Standort des Lagers an.

Dieses KuLaDig-Objekt ist Teil des Projektes *Zwangsarbeitslager in der Nordeifel*. Ziel des Projektes ist es, nach und nach die Zwangsarbeitslager aus der Zeit des Nationalsozialismus in der Nordeifel zu dokumentieren. Ganz bewusst werden auch Lager aufgenommen, bei denen bisher nur rudimentäre Informationen vorhanden sind. Die Einträge basieren zunächst vornehmlich auf den Arbeiten von Dieter Lenzen, Franz Albert Heinen, Peter Kox und Thomas Müller.

Literatur

Heinen, Franz Albert (2018): „Abgang durch Tod“. Zwangsarbeit im Kreis Schleiden 1939-1945. Schleiden.

Kox, Peter / Geschichtsverein des Kreises Euskirchen e.V. (Hrsg.) (2007): Kriegsgefangene und „Fremdarbeiter“. In: Nationalsozialismus im Kreis Euskirchen, Band 2, S. 845-900. Weilerswist (2. Auflage).

Lenzen, Dieter (2018): Zwangsarbeit im Kreis Monschau 1939-1945. (Beiträge zur Geschichte des Monschauer Landes 18.) Düren.

Müller, Thomas (2003): Zwangsarbeit in der Grenzzone. Der Kreis Aachen im Zweiten Weltkrieg. (Aachener Studien zur Wirtschafts- und Sozialgeschichte Band 1.) Aachen.

Orth, Karin / Brechtken, Magnus (Hrsg.) (2021): Geschichte und Struktur des nationalsozialistischen KZ-Systems. In: Aufarbeitung des Nationalsozialismus - Ein Kompendium, S. 102-121. Göttingen.

NS-Zwangsarbeitslager Alsdorf - Kriegsgefangenenlager 638

Schlagwörter: Kriegsgefangenenlager, Zweiter Weltkrieg
Ort: 52477 Alsdorf
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 1939, Ende 1945
Koordinate WGS84: 50° 51 46,85 N: 6° 08 45,51 O / 50,86301°N: 6,14598°O
Koordinate UTM: 32.299.161,94 m: 5.638.473,01 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.510.321,29 m: 5.636.417,39 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „NS-Zwangsarbeitslager Alsdorf - Kriegsgefangenenlager 638“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-344152 (Abgerufen: 18. November 2026)

Copyright © **LVR**